

Posener Zeitung.

Course n.
Depeſchen

Neueste
Nachrichten

Nr. 510.

Freitag 23. Juli

1880.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 23. Juli 1880. (Telegr. Agentur.)			
Weizen befestigend	Not. v. 22.	Spiritus weichend	Not. v. 22.
Juli	229 50 228 50	lofo	62 — 63 30
Septemb.-Oktbr.	193 50 192 50	Juli-August	61 30 62 40
Roggen befestigend		August-Sept.	59 90 60 60
Juli	185 50 186 25	Septemb.-Oktbr.	55 60 56 30
Juli-August	175 — 176 50	do. per . . .	— — — —
Septemb.-Oktbr.	168 50 168 50	Hafer —	— — — —
Rübsl ruhig		Juli	147 — 146 —
Septemb.-Oktbr.	55 80 55 90	Ründig. für Roggen	50 — 200
Oktob.-November	56 20 56 30	Ründig. Spiritus	40000 10000
Märkisch-Posen C.A.	29 90 28 90	Poln. 5proz. Pfandbr.	66 25 66 90
do. Stamm-Prior.	102 75 102 90	Pos. Provinz.-B.-A.	112 — 112 —
Berg.-Märk. C. Akt.	118 60 118 —	Landwirthsch. B.-A.	71 50 — —
Oberchlesische C. A.	192 25 193 40	Pos. Sprit-Akt.-Ges.	49 50 49 50
Kronpr. Rudolf.-B.	71 25 71 40	Reichsbank . . .	149 80 150 —
Oesterr. Silberrente	63 75 64 —	Disf. Kommand.-A.	176 30 178 50
Ungar. Goldrente	93 50 94 75	Königs-Laurahütte.	125 — 125 50
Russ. Anl. 1877	92 10 92 80	Dortmund. St.-Pr.	93 10 93 60
dto. zweite Orientanl.	60 50 60 90	Posen. 4 pr. Pfandbr.	100 — 100 —
Russ.-Bod.-Kr. Pfdb.	83 — 83 75		

Nachbörse: Franco sen 485,50 Kredit 484 50 Lombarden 141,—.

Galizier. Eisen. Akt.	119 25 120 50	Rumän. 6% Anl 1880	92 40 92 90
Pr. Konf. 4% Anl.	100 80 100 90	Russische Banknoten	214 — 215 —
Posener Pfandbriefe	100 — 100 —	Russ. Engl. Anl. 1871	90 — 90 60
Posener Rentenbriefe	100 25 100 25	do. Präm. Anl. 1866	149 — 149 40
Oesterr. Banknoten	173 50 173 25	Poln. Liquid.-Pfdb.	57 25 57 50
Oesterr. Goldrente	75 90 76 25	Oesterr. reichsch. Kredit	484 50 487 50
1866er Loose . . .	125 50 126 10	Staatsbahn	485 50 489 50
Italiener	85 10 85 80	Lombarden	141 — 141 50
Amerik. 5% fund.-Anl.	101 40 101 40	Fondst. Schluß fest	Deckungen.

Stettin, den 23. Juli 1880. (Telegr. Agentur.)

Not. v. 22.			
Weizen fest	— — — —	Herbst	55 75 56 —
Juli	215 — 215 —	Spiritus flau	— — — —
September-Oktob.	192 — 191 50	lofo	61 30 62 50
Roggen ruhig		Juli-August	61 30 62 —
Juli	180 — 181 50	August-September	59 30 60 —
Juli-August	171 — 172 —	Sept.-Oktob.	55 50 56 —
September-Oktob.	164 — 164 —	Hafer —	— — — —
Rübsl flau		Petroleum —	— — — —
Juli	56 — 56 —	Herbst	9 75 10 —

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittlung der f. Polizei-Direktion.
Posen, den 23. Juli 1880.

Gegenstand.		Schwere W.		mittl. W.		leichte W.		Mitte.	
		M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Weizen	höchster	21	75	21	—	20	25	20	79
	niedrigster	21	25	20	50	20	—	20	—
Roggen	höchster	19	—	18	20	17	50	17	99
	niedrigster	18	25	17	75	17	25	—	—
Gerste	höchster	16	50	15	50	15	—	15	42
	niedrigster	15	75	15	25	14	50	—	—
Hafer	höchster	19	—	17	75	17	25	17	75
	niedrigster	18	—	17	50	17	—	—	—

Andere Artikel.

höchst. niedr. Mitte.				höchst. niedr. Mitte.			
M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Stroh	5 —	4 —	4 50	Rindfl. v. d.	1 40	1 10	1 25
Nicht-	— —	— —	— —	Keule	1 20	— 80	1 —
Krumm-	6 —	4 50	5 25	Bauchfleisch	1 40	1 —	1 20
Heu	18 —	17 —	17 50	Schweinefl.	1 20	1 —	1 10
Erbfen	— —	— —	— —	Lammfleisch	1 40	1 —	1 20
Linjen	— —	— —	— —	Butter	2 —	1 80	1 90
Bohnen	— —	— —	— —	Eier pr. Schoß	2 50	— —	2 50
Kartoffeln	4 20	4 —	4 10				

Börse zu Posen.

Posen, 23. Juli 1880. [Amtlicher Börsenbericht.]

Roggen geschäftslos.
Spiritus (mit Kaff.) Geldgt. —.— Ltr. Kündigungspreis 59,80
per Juli 59,30 per August 59,30—59,40 per September 56,70 per Oktober
52,80 per November-Dezember 50,60 Mark. Loko ohne Kaff. —.

Posen, 23. Juli 1880. [Börsenbericht.] Wetter: —.

Roggen ohne Handel.

Spiritus ruhig, Gefündigt —.— Ltr. Kündigungspreis —.—
per Juli 59,60 bez. Br. per August 59,40 bez. Br. per September 56,80
bez. Br. per Oktober 52,80 bez. Gd. per November 50,80 bez. Gd. per
Dezember 50,60 bez. Gd. Loko ohne Kaff. —.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 23. Juli 1880.

		feine W.		mittl. W.		ordin. W.	
		10 M.	90 Pf.	10 M.	50 Pf.	10 M.	10 Pf.
Weizen	pro	9 = 60 =	9 = 25 =	8 = 90 =			
Roggen		8 = 20 =	7 = 70 =	7 = 40 =			
Gerste		8 = 70 =	8 = 30 =	7 = 80 =			
Hafer	50 Kilogr.	11 = 90 =	11 = 30 =	11 = — =			
Winterrüben		12 = 30 =	11 = 80 =	11 = 30 =			
Winterraps							

Die Marktkommission.

Produkten-Börse.

Danzig, 22. Juli. [Getreide-Börse.] Wetter: schön.
Nachts Regen. Wind: NW.

Weizen loko ist am heutigen Markte sehr flau und fast unverkäuflich gewesen. Nur 60 Tonnen konnten verkauft werden und in bezahlte zum freien Verkehr Sommer 124 5 Pfd. 200 M., schmal 117/8 Pfd. 185 M. hochbunt 126 Pfd. 208 M. per Tonne. Termine flau, Juli 202 1/2, 202 M. bez., Juli-August 197 M. Br., September-Oktob. 187 M. Br., April-Mai 190 M. Br., Regulierungspreis 203 M. Gefündigt 200 M.

Roggen loko sehr ruhig und nur russischer 117/8 Pfd. zu 157 1/2 M. pr. Tonne zum Transit verkauft. Termine fester, September-Oktob. inländischer 165 M. Br., 163 M. Gd., Regulierungspreis 177 M., zum Transit 167 M. — Winterrüben loko matter. Gefauft wurde nach Qualität inländischer zu 230, 232, 234, 255, 237, 238 M., russischer zum Transit zu 231, 233, 236 M. per Tonne. Termine huflos. September-Oktob. inländischer 246 M. Br. — Spiritus ohne Angebot.

Locales und Provinziales.

Posen, 23. Juli.

n. Abgereist. Der Oberst und Chef des Generalstabes von Kretschmann ist gestern mit seiner Familie nach Königsberg i. Pr. gereist.

n. Der Besuch des Viktoria-Theaters war gestern sehr schlecht; der des Volksgarten-Theaters ein ziemlich befriedigender, dagegen ist der in einer Stunde vollständig erbaute Zirkus sehr stark besucht gewesen.

n. Mit dem Legen der Schienen der Posener Straßenbahn ist gestern auf der Wallischeiſtraße begonnen worden.

n. Refugoszirte Leiche. Am 21. d. M. wurde bei dem Reichelschen Brunnen (beim Schilling) eine Leiche aus der Warthe gezogen. In derselben ist der am 19. d. M. ertrunkene Schuhmachergeselle Franz Jurtiewicz aus Zbuzn erkannt worden.

n. Gefunden wurde auf dem Bronzerplaz ein lebernes Beutelporportemonaie mit 1 M. 26 Pf. und einem kleinen Schlüssel.

n. Im Wege polizeilichen Zwanges wurden gestern Abend die Materialien und Steine, welche von den Arbeitern der Pferdebahn auf der Gr. Ritterstraße zurückgelassen worden sind, und welche den Verkehr hemmten, weggeschafft.

n. Verhaftet wurden gestern 5 Personen wegen Bettelns, Landstreichens, Nichtbefolgung der Reiseroute und lieberlichen Umherirebens.

n. Diebstahl. In der Nacht vom 22. zum 23. d. M. wurden in einem Hause auf der Al. Gerberstraße mehrere mit Vorlegheschloßern verschlossene Keller erbrochen, und sind aus ihnen folgende Gegenstände gestohlen worden: ein Topf mit Schmalz, ein eiserner Topf mit gepökelter Zunge, ca. 30 Flaschen Bier und andere Lebensmittel. Als Diebe wurden ein Arbeiter und ein Schlosser ermittelt und verhaftet; bei einem derselben ist der eiserne Topf vorgefunden worden.

Staats- und Volkswirtschaft.

** Märkisch-Posener Eisenbahnnation. Der „B. B. C.“ schreibt: Wir haben öfter Gelegenheit genommen, der außerordentlichen Beliebtheit zu erwähnen, deren sich all diejenigen Eisenbahnnation sowohl seitens des Kapitals, wie der Spekulation erfreuten, welche eine, wenn auch nur entfernte Chance auf Verstaatlichung bieten. Vor allen Dingen sind es die Bergisch-Märkischen Eisenbahnnation, für welche man trotz aller offiziellen Dementirungen an der Wahrscheinlichkeit der bevorstehenden Verstaatlichung festhält. Demehr aber die Spekulation

**** 4½ prozentige Oels-Gnefener Eisenbahnprioritäten.** Wie wir vernehmen, hat ein Consortium, bestehend aus der königlichen Direktion der Seehandlung, der Berliner Handelsgesellschaft, der Mittelddeutschen Kreditbank, dem Hause Mendelssohn u. Co., der Firma Born und Busse, dem Schlesischen Bank-Verein, der Breslauer Diskontobank (Friedenthal u. Co.), der Breslauer Wechselbank, den Breslauer Firmen C. Seimann und Eichhorn 3 Millionen Mark 4½ pros. Prioritäten der Oels-Gnefener Eisenbahn zu einem sehr ansehnlichen Course übernommen. Wann und zu welchem Course die Prioritäten an den Markt gebracht werden sollen, ist noch nicht bekannt.

** Paris, 22. Juli. Banfausweis.
Zunahme

A b n a h m e.	
Portefeuille der Hauptbank u. d. Filialen	33,785,000 "
Notenumlauf	28,234,000 "
Laufende Rechnungen der Privaten.	14,370,000 "

Totalreserve	16,775,000	Zun.	213,000	Pfd. Sterl.
Notenumlauf	27,207,000	Abn.	252,000	" "
Baarrorath	23,982,000	Abn.	39,000	" "
Portefeuille	17,614,000	Abn.	357,000	" "
Guth. der Priv.	26,778,000	Abn.	131,000	" "
do. des Staats	4,999,000	Abn.	51,000	" "
Notenreserve	15,377,000	Zun.	211,000	" "
Regierungssicherheit	15,546,000		unverändert	" "

**** Oberschlesische Eisenbahn-Aktien.** Lit. B. Verloofung vom 1. Juli 1880. Auszahlung vom 20. Dezember 1880 ab.

Verantwortlicher Redakteur G. Bauer in Posen.

Rückständig sind: (aus 1878) 9to. 1539 2640 3011 4065 5610
11066 11652 13022 13801 14968 18765 19088 19460 20309; — (aus
1879) 9to. 579 818 1058 5212 5461 5613 6043 6746 6805 6956 7337
9436 11022 11829 13804 13854 13869 16633 17981 18719 18801 19406.

**** Bromberg, 22. Juli.** [Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal vom 21.—22. Juli, Mittags 12 Uhr. Schiffer Eduard Gienapp, I 16043, Kalksteine, von Rüdersdorf nach Duinowo. Michael Zaborowski, I 10852, Kalksteine, von Rüdersdorf nach Neuenburg. August Kriege, XIII 2942, Spiritus, von Bromberg nach Berlin. Albert Gminski, IX 607, leer, von Bromberg nach der 11. Schleuse. Gustav Grege, IX 3708, Spiritus, von Bromberg nach Berlin. August Rudelius, V 337, Spiritus, von Bromberg nach Landsberg. Otto Schidowski, IX 581, Ziegelsteine, von Bromberg nach dem Speisefanal. Karl Fende, XIII 2360, leer, von Stettin nach Bromberg. Joseph Ribinski, V 331, leer, von Stettin nach Bromberg. Karl Krause, IV 555, leer vom Speisefanal nach Bromberg.]

Reiler's Hotel zum englischen Hof. Die Kaufleute Goschliner und Krohn aus Rogasen, Boas und Schwalbe mit Sohn aus Breschen, Löwy aus Breslau, Werner aus Hamburg, Blumenthal aus Ratibor, Pinner aus Pinne, Neumann aus Königsberg und Carom aus Berlin.

Druck und Verlag von W. Decker u. Co. [G. Köstel] in Posen.